

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 12. September 1945

Nachlass Faulhaber 09265, S. 134

Stand: 05.06.2024

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

12.9.45, Rosenheim I. Mariä Name. Eine Stunde und fünfzehn Minuten Fahrzeit. Straßenwartende mitnehmen. Nachmittags bis 15.00 Uhr wieder zurück.

16.00 Uhr Venator zum Namenstag. Immer noch das peinliche Warten auf Nachricht aus Rußland.

Sehner vom Stadtrat. Die Frauen wollen sich über eine Arbeitsgemeinschaft einigen. Gewerkschaft? Die Arbeiterinnen bei der Allgemeinen Gewerkschaft, keine besondere Frauengewerkschaft.

Pater Ivo Zeiger. Delegation vom Heiligen Vater. Gegen zwei Stunden bei mir. Zuerst er über die fünf Punkte des Heiligen Vaters, dann ich über Maschinen in unseren Lagern, besonders *[Nicht lesbar]* ####, am folgenden Tag auch Schäffer. Bis 21.00 Uhr - dann noch Rosenkranz und bis über Mitternacht auf.